Studierendenparlament der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

StuPa der BHT

Tel. 030 4504 2525
Fax. 030 4504 2093
Mail. stupa@bht-berlin.de
www. http://public.beuthhochschule.de/~stupa/

StuPa der BHT Berlin · Luxemburger Str. 10 · 13353 Berlin

Raum Haus Bauwesen ME 03

Berlin, den 02.07.2013

Genehmigtes Protokoll

der 3. ordentlichen StuPa-Sitzung vom 18.06.2013

Beginn: 18¹⁰

5 Ende: 21⁴⁵

Anwesenheitsliste

	LP	Name	Anwesenheit
	01	Scheu, Maria	unentschuldigt
10	02	Micklitz, Luise	anwesend
	03	Lippert, Matthias	anwesend
	04	Krüger, Kirstin	anwesend
	05	Giese, Leander	anwesend
	06	Wessel, Juliane	unentschuldigt
15	07	Dierks, Jennifer	entschuldigt
	08	Hohlbein, Bastian	unentschuldigt
	09	Krell, Jeanette	anwesend
	10	Koltermann, Christoph	unentschuldigt
	11	Telcharov, Victoria	unentschuldigt
20	12	Kiep, Mathilde	entschuldigt
	13	Braun, Sandra	anwesend
	14	Barfaut, Jonas	unentschuldigt
	15	Stelmecke, Leonhard	anwesend
	16	Baumgart, Frank	anwesend

Seite 1 von 7

25	17	Danner, Jan	unentschuldigt
	18	Scheller, Erik	anwesend
	19	Münter, Christoph	entschuldigt
	20	Sonnenberg, Jakob	anwesend
	21	Rosenau, Tobias	anwesend
30	22	Binzet, Billy	anwesend
	23	Retzlaff, Bill	anwesend
	24	Alkan, Dogan	unentschuldigt
	25	Wahl, Manuel	anwesend
	26	Scholvien, Martin	anwesend
35	27	Nguekam, Dorist	anwesend
	28	Bartels, Alexander	anwesend
	29	Lehninger, Sebastian	anwesend
	30	Kamarieh, Khodor Daniel	unentschuldigt
	1.N	Durmus, Osman	unentschuldigt
40	2.N	Musovic, Anela	unentschuldigt
	3.N	Tekneci, Sinan	unentschuldigt
	4.N	Nessig, Kai	unentschuldigt
	5.N	Eul, Joachim	anwesend
	6.N	Hasso, Resan	unentschuldigt
45			

Gäste

Umanskaya, Lyudmila Ausländerreferentin AStA

Nasser, Rami Bewerber Fachschafts-Referat

Prof. Dr. von Klinski Vizepräsident für Forschung und Hochschulprozesse

50

55 **TOP 1:** Formalia

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ist gegeben, da 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.

1.2 Beschluss der Tagesordnung

- 60 Die nachfolgende Tagesordnung wurde einstimmig angenommen:
 - TOP 1: Formalia
 - 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.2 Beschluss der Tagesordnung
 - 1.3 Genehmigung des Protokolls der 3. ordentlichen Sitzung
- 65 TOP 2: AStA-Nachwahlen
 - TOP 3: Aktuelles
 - TOP 4: ESEM FSR III
 - TOP 5: Wahlen zum Haushaltsausschuss
 - TOP 6: Benennung studentische Vertretung in den Wahlausschuss zum Verwaltungsrat des
- 70 Studentenwerkes Berlin
 - TOP 7: Benennung studentische Vertretung zur Mitgliederversammlung der DaKa
 - TOP 8: Semesterticket
 - TOP 9: Sonstiges, Termine

75 1.3 Genehmigung des Protokolls der 2. ordentlichen Sitzung

Das vorgelegte Protokoll wurde mit folgenden Änderungen zur Abstimmung gebracht:

- Überarbeitung der Anwesenheitsliste
- S.5 / Zeile 142 wird geändert in " ... in der Amtszeit `12/`13 war die Sozialreferentin zugleich drittes Mitglied des AStA-Vorstandes"
- 80 S.7 / Zeile 224: Manuel Mürrisch heißt richtig Manuel Wahl
 - Bei TOP 5 wird der Beschlusstext aus dem dazugehörigen Antrag eingefügt
 - Rechtschreibung

Abstimmung	(14:0:2)	angenommen
------------	----------	------------

85

TOP 2: AStA-Nachwahlen

a.) Wahl des*der Referenten*in für Studium und Lehre

Sebastian Lehninger stellt sich als Kandidat vor und sagt zugleich, nur noch im laufenden Semester zur Verfügung zu stehen.

90 1. Wahlgang

(13:2:1)

abgelehnt

Sebastian stellt sich für weitere Wahlgänge nicht weiter zur Verfügung.

b.) Wahl des*der Fachschaftsreferenten*in

Tobias Rosenau und Rami Nasser stellen sich beide als Kandidaten für dieses Referat vor. Beide stellen sich der Wahl als gemeinsame Bewerber.

95 **1. Wahlgang**

(13:2:1)

abgelehnt

2. Wahlgang

(15:0:1)

abgelehnt

Billy Binzet - Antrag zur GO: Verschiebung dieser Wahl

Dieser Antrag wird ohne Gegenrede einstimmig angenommen.

100

110

Die Wahl des*der Referenten*in für Antifaschismus/-repression wird nochmals verschoben, da keiner der Bewerber anwesend ist.

Ebenso die Wahl des*der Umweltreferenten*in. Hier ist gleichfalls kein Bewerber anwesend.

105 TOP 3: Aktuelles

Auf Joachim Eul's Bericht hin, dass einer seiner Professoren zu spät zur Klausur kam, aber die versäumte Zeit nicht hintenan gehängt hat, gibt Matthias zur Antwort, dass für eben solche Fälle ein besetztes Referat für Studium und Lehre wichtig sei, da es hierfür eine mögliche Anlaufstelle sei.

Billy Binzet gibt einen kurzen Überblick über die bisherige Planung des neuen AStA: die Räumlichkeiten des AStA werden "überarbeitet", aufgeräumt und umorganisiert.

Martin Scholvien spricht auf die mangelnde Mitgliederanwesenheit bei StuPa-Sitzungen an, infolge derer Mehrheitsabstimmungen nur bedingt durchführbar sind. Gibt es die Möglichkeit der postalischen Einladung? Oder ist eine Telefonliste sinnvoll?

Antrag zur GO: Vertagung der Pause

115	Der Antrag wird mit einer Gegenrede Matthias' abgelehnt, da die Beschlussfähigkeit so lange
	gegeben sein wird, bis sie gezielt nochmals abgefragt wird.
	Pause: 19 ³⁵ – 19 ⁵⁵

TOP 4: ESEM FSR III

125

140

145

Tobias erläutert nochmals den vorliegenden Antrag: das StuPa soll die Kosten für Einweggeschirr übernehmen, das der FSR III im WS für seine Erstsemesterfeier gekauft hatte. Der Antrag wurde von Tobias selbst gestellt, als Mitglied des AStA, nicht als Mitglied des FSR III.

Laut Matthias hat es keine genaue Absprache zwischen AStA und FSR III hierzu gegeben. D.h., die existierende Generalregelung des AStA wurde dem FSR III nicht ausreichend (nicht schriftlich) kommuniziert. Zudem betrifft das Anliegen den jetzigen, neugewählten FSR III, der an der Sache nicht beteiligt gewesen ist.

Billy ist der Meinung, der Generalbeschluss des AStA darf vom StuPa nicht einfach übergangen werden, macht jedoch den Vorschlag die Kosten gegen Rechnungsvorlage zu übernehmen.

Beschluss über den Antrag: It. Tischvorlage mit dem Zusatz " ... unter Vorlage der Originalbelege"

130 Abstimmung (16:0:0) angenommen

TOP 5: Wahlen zum Haushaltsausschuss

Bevor es zur eigentlichen Wahl kommt, gibt es einen Meinungsaustausch, wie die Aufgaben dieses Ausschusses auszusehen haben.

Klar ist, dass der Haushaltsausschuss volle Konteneinsicht in den studentischen Haushalt hat und so als Kontrollorgan zum AStA wirkt. Angemerkt wird, dass der Haushaltsausschuss an anderen Hochschulen auch zu AStA-Beschlüssen vorgeschaltet werden kann und somit die Ausgaben der Studierendenschaft quasi doppelt geprüft werden.

Die neu festgesetzten Aufgaben des Haushaltsausschusses sind:

- Überprüfung der Haushaltsrechnung, mit Bericht an das StuPa
- Bei geplanten Ausgaben ≥ 750€ vorab Kontrolle (zB ob weitere Angebote vorliegen)
 - → Wenn der Ausschuss zustimmt, kann die Anschaffung getätigt werden
 - → Wenn der Ausschuss Bedenken äußert, wird es an das StuPa weitergereicht
- Zusammensetzung: 2 StuPa-Mitglieder, 2 neutrale Studenten*innen, der*die Finanzreferent*in des AStA

Sollte der Haushaltsausschuss nicht regelmäßig tagen, ist es die Pflicht des AStA eine StuPa-Sitzung einzuberufen, da der AStA sonst möglicherweise geschäftsunfähig wird.

Es ist wiederum am StuPa-Präsidium, die Konstituierung des Haushaltsausschusses einzuberufen, sodass dieser sich eine Geschäftsordnung geben kann.

150 Bewerber*innen aus den Reihen des StuPa sind: Sandra Braun und Eric Scheller

Die beiden neutralen studentischen Vertreter*innen sind: Franziska Helm und Marco Bleck

Die Wahl erfolgte nach dem Prozedere der AStA-Wahlen und lief geheim ab.

(13:0:0)	angenommen
	(13:0:0)

155 TOP 6: Benennung studentische Vertretung in den Wahlausschuss zum Verwaltungsrat des Studentenwerkes Berlin

Martin Scholvien stellt sich als Bewerber vor. Als weibliche Kandidatin wird Lyudmila Umanskaya vorgeschlagen.

Benennung	(12:0:1)	angenommen
-----------	----------	------------

160

170

TOP 7: Benennung studentische Vertretung zur Mitgliederversammlung der DaKa

Leonhard Stelmecke und Kirstin Krüger werden als Kandidaten vorgeschlagen und stellen sich vor.

Benennung	(12:0:1)	angenommen
-----------	----------	------------

165 **TOP 8: Semesterticket**

Hierbei geht es darum, Personen zu benennen, die dem AStA-Vorstand hinsichtlich der Semesterticketproblematik unterstützend zur Seite stehen. Dazu zählen die Befreiung vom Semesterticket, die Verwaltungsvereinbarung, generelle Zuständigkeiten, etc.

Leonhard berichtet, dass er bereits einen befreundeten Juraprofessor angesprochen hat und dieser ihm/uns seine Unterstützung zugesagt hat.

Bewerber für diesen Ausschuss sind: Jan Jeschke, Billy Binzet und Leonhard Stelmecke

Abstimmung	(13:0:0)	angenommen

Die Einladung zur konstituierenden Sitzung wird vom StuPa-Präsidium per doodle verschickt werden.

175 **TOP 9:** Sonstiges, Termine

Billy weist darauf hin, dass am Samstag CSD ist.

Sandra bittet darum, die Konstituierungen der neubesetzten Gremien noch vor der nächsten StuPa-Sitzung durchzuführen, sodass in der Sitzung dann bereits eine Lesung zu den Satzungen stattfinden kann. Sebastian fragt nach einer generellen Verpflegung bei den StuPa-Sitzungen. Daraufhin einigen wir uns darauf, dass künftig immer etwas zu Essen bereitgestellt werden wird bzw. beim Lieferservice bestellt wird. Vorschlag: anhand der doodle-Umfrage zum Sitzungstermin wird ab sofort die Verpflegungspauschale "ermittelt": • bei bis zu 15 Personen – 50€ ■ ab 16 Personen – 100€ (12:0:1)Abstimmung angenommen Dorist merkt an, dass nicht immer alle Emails wirklich die Empfänger erreicht. Allerdings stehen dem StuPa die eigentlich richtigen Emailadressen der StuPa-Mitglieder vom HRZ zur Verfügung, sodass wir daran nichts ändern können. Billy sagt dazu, dass vom AStA eine Facebook-Seite angedacht ist, über die mehr Informationen an die Studierenden weitergegeben werden soll und über die auch auf Dinge hingewiesen werden kann, die zudem per Email versendet werden. ------- Ende: 21^{<u>45</u> -------} Stimmzählungen sind, wenn nicht anders angegeben, in folgender Form erfolgt:

(Ja:Nein:Enthaltung)

200 [Kirstin Krüger]

180

185

190

195